



brennecke
art



Michał Znaniecki

Regisseur, Dramaturg, Bühnenbildner und Pädagoge

In Warschau geboren, begann Michał Znaniecki seine künstlerische Ausbildung an der Höheren Schule der Bildenden Künste ebendort. Anschließend setzte er sein Studium bei Umberto Eco an der Universität von Bologna sowie bei Giorgio Strehler im Teatro Piccolo di Milano fort.

Als Regisseur debütierte Michał Znaniecki an der Mailänder Scala mit einer Inszenierung in Anlehnung an die Musik von Monteverdi. Er war damals 24 Jahre alt, was ihn zum jüngsten Regisseur in der Geschichte der Mailänder Scala machte. 1995 als großes Regietalent erkannt, begann die Zusammenarbeit mit Theatern in (in alphabetischer Reihenfolge) Argentinien, Belgien, Frankreich, Irland, Israel, Italien, Kroatien, Norwegen, Polen und Spanien.

Michał Znaniecki ist Autor von über 160 Theater- und Musikproduktionen.

In den letzten Jahren war Znaniecki sowohl als Regisseur als auch als Bühnenbildner an den wichtigsten Theatern Italiens (Rom, Triest, Florenz, Bologna, Pisa, Cremona, Como und Brescia) tätig. Er führte u.a. Regie bei Opern von Berlioz, Bizet, Donizetti, Haydn, Moniuszko, Monteverdi, Mozart, Orefice, Pergolesi, Rossini, Strauss und Verdi. Weiters wirkte er bei diversen Festivals wie dem Rossini Opera Festival in Pesaro, Cantieri di Montepulciano, Wexford Opera Festival, Festival Pergolesi Spontini in Jesi, Festival di Due Mondi in Spoleto und Luglio Musicale Trapanese auf Sizilien mit.

Das Jahr 2007 begann Michał Znaniecki mit der Regie der Oper *Cyrano de Bergerac* von Alfano - mit Plácido Domingo in der Titelrolle - in Valencia, was der Beginn seiner Zusammenarbeit mit spanischen Theatern war. In Bilbao eröffnete er die Opernsaison mit *Herzog Blaubarts Burg* von Bartók, danach folgten unter seiner Regie Mozarts *Così fan tutte*, Verdis *Ernani*, Tschaikowskys *Eugen Onegin* und Szymanowskis *König Roger*, darauf folgten Aufführungen am Teatro Real in Madrid, dem Teatro la Maestranza in Sevilla sowie im Rahmen des Internationalen Festivals in Santander.

Michał Znaniecki hat sich auf Mega-Produktionen im Freien spezialisiert – in Parks, auf Inseln, in Stadien. Als Folge langjähriger Zusammenarbeit mit Israeli Opera sind künftig gigantische Produktionen in der Wüste bei Masada geplant – beginnend mit *La Traviata* in 2014.

Michał Znaniecki gründete das Opera on the Water Festival in Tigre-Buenos Aires/Argentinien und arbeitet regelmäßig mit Theatern in Lateinamerika (Teatro Colon, Teatro Solis, Teatro Argentino de La Plata, Teatro de Amazonas) zusammen.

Michał Znaniecki lehrt als Direktor des LIMENTEATRO in Turin sowie als künstlerischer Leiter der Vereinigung CON-TEATRO in Italien Schauspielschüler mit Interesse an multikulturellem Austausch. Außerdem arbeitete er als künstlerischer Leiter und Berater am Nationaltheater Teatr Wielki-Opera Narodowa in Warschau. 2009-2012 leitete er das Teatr Wielki in Posen/Polen.

Michał Znaniecki erhielt zahlreiche Auszeichnungen, u.a. zwei Mal den polnischen „Złota Maski“-Preis für die beste Musical-Produktion, 2008 wurde er mit der Medaille der Region Puglia für besondere künstlerische Leistungen ausgezeichnet, 2011 bekam er den Premios Liricos Teatro Campoamor Preis für die beste Premierenproduktion (*Eugen Onegin*) in Spanien.

2012 ehrte ihn der polnische Kulturminister für 20 Jahre künstlerischer Tätigkeit.

Letzte Aktualisierung: April 2014